

*Études*Prof. Dr. Niklaus Ruckstuhl<sup>1</sup>

# Die Praxis der Verteidigung der ersten Stunde

## Inhaltsverzeichnis

### I. Einführung

1. Entstehungsgeschichte
2. Pro und Kontra der Verteidigung der ersten Stunde

### II. Die Regelung in der eidgenössischen StPO

1. Anspruch auf die Verteidigung der ersten Stunde: Art. 159 StPO
2. EMRK-Konformität der Regelungen in Art. 159 StPO?
3. Orientierung über den Anspruch auf eine Verteidigung der ersten Stunde: Art. 158 StPO und Art. 143 StPO

### III. Der Anwalt der ersten Stunde in der Praxis

1. Beschuldigter auf freiem Fuss
2. Beschuldigte Person nicht auf freiem Fuss
  - a) Belehrungspflicht
  - b) Aufbieten der Verteidigung
  - c) Wartezeit
  - d) Kosten und Bestellung der amtlichen Verteidigung (Zeitpunkt)

### IV. Was kann der Anwalt der ersten Stunde effektiv tun (schaden oder nützen, je nach Standpunkt)?

1. Anwalt vor der ersten Stunde
2. Beratung und Akteneinsicht
3. Beratung und Standesrecht
4. Schlussfolgerung

### V. Rahmenbedingungen für eine Umsetzung der Verteidigung der ersten Stunde (Forderungen)

### VI. Schlussbemerkungen

## I. Einführung

### 1. Entstehungsgeschichte

Das Recht auf eine Verteidigung der ersten Stunde ist ein altes Postulat seitens der Strafverteidigerinnen und -verteidiger. Das Bundesgericht hat es bislang abgelehnt, aus Garantien der Verfassung oder jenen der EMRK ein

bindlich abzuleiten. Kantonal...

**Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.**

S'abonner ↗

Acheter ↗

Login